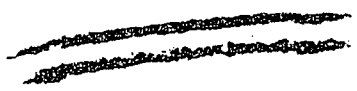


Republik Österreich



Dr. Johannes Ditz
Wirtschaftsminister

Wien, am 23. Mai 1995
GZ: 10.101/163-Pr/10a/95

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Dr. Heinz FISCHER

Parlament
1017 W i e n

XIX. GP-NR

856 /AB

1995 -05- 26

ZU

949 /B

In Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 949/J betreffend Ausbau des Zollamtes Wulowitz, welche die Abgeordneten Dkfm. Mag. Josef Mühlbacher und Kollegen am 7. April 1995 an mich richteten, stelle ich fest:

Punkt 1 der Anfrage:

In welcher konkreten Planungsphase befindet sich derzeit der Um- bzw. Neubau des Zollamtes Wulowitz?

Antwort:

Die Planungen für die straßenbaulichen Anlagen sind abgeschlossen.

Aufgrund der EU-Mitgliedschaft Österreichs sind zusätzliche Maßnahmen im Bereich der Grenzübertrittsstelle zu ergreifen.

Republik Österreich


Dr. Johannes Ditz
Wirtschaftsminister

- 2 -

Es muß eine Veterinärgrenzkontrollstelle errichtet werden, und weiters wurde noch Raumbedarf zur Unterbringung der Grenzgendarmerie angemeldet. Dies hat dazu geführt, daß das schon vorhandene Erweiterungsprojekt umzuplanen ist. Die Hochbauplanung für das Grenzkontrollamt Wullowitz wird heuer baureif abgeschlossen werden.

Punkt 2 der Anfrage:

Wann kann mit dem tatsächlichen Beginn der Ausbauarbeiten gerechnet werden?

Antwort:

Unter der Voraussetzung der budgetären Bedeckung der Gesamtbaukosten kann mit den Bauarbeiten 1996 begonnen werden.

Punkt 3 der Anfrage:

Für die Errichtung der zusätzlichen Ein- und Ausreisespuren ist ein Grundbedarf erforderlich. Sind diesbezügliche Verhandlungen mit den Grundeigentümern bereits im Gange?

Antwort:

Die nach dem straßenbaulichen Projekt vorgenommenen Grundeinlösungen wurden - ausgenommen ein gleichfalls bereits verhandelter Fall, für welchen noch der Enteignungsbescheid zu erlassen ist - schon durchgeführt. Ob sich allfällig aus dem Erfordernis der Errichtung der Veterinärgrenzkontrollstelle noch ein zusätzlicher Grundbedarf ergeben wird, wird erst nach Abschluß dieser Planungen bekannt sein.

